



bildungszentrum
für natur, umwelt und ländliche räume
des landes schleswig-holstein

Veranstaltung Nr. 2023-108

EKI-Qualifizierung für Kommunale Klimaschutzmanagerinnen und Klimaschutzmanager in Schleswig-Holstein

Wie bewältige ich die vielfältigen Herausforderungen als Klimaschutzmanagerin/Klimaschutzmanager?

14.09. – 14.12.2023: 5 Präsenztage und 8 Online-Termine à 2,5 Stunden

Klimaschutzmanagement ist eine Querschnittsaufgabe und als Klimaschutzmanagerin/Klimaschutzmanager sehen Sie sich deshalb täglich thematisch sehr unterschiedlichen Fragestellungen und Anforderungen gegenüber: Wie entwickle ich zielführende Maßnahmen? Wie finanziere ich sie und wie setze ich sie um? Wie beziehe ich meine Kolleginnen und Kollegen am besten ein? Besser eine Hackschnitzelheizung oder eine Wärmepumpe? Welchen Handlungsspielraum habe ich in meiner Kommune? Wie und wen beteilige ich wann am besten? Wo liegen eigentlich die großen Potenziale für den Klimaschutz und wie evaluiere ich ihren Erfolg? Diese Qualifizierung geht auf alle beruflichen Erfahrungsstufen ein und wird von den praxiserfahrenen Expertinnen und Experten des Beratungsbüros für kommunalen Klimaschutz, OCF Consulting, durchgeführt. Sie besteht aus einem Mix von wiederkehrenden kurzen Online-Sessions, Präsenztagen und Gruppenarbeit.

In 13 Lernmodulen werden Sie viele verschiedene Themen, Methoden und Techniken kennenlernen. Wir vermitteln nicht nur robustes Faktenwissen, sondern erklären ebenso praxisnah Technik (z. B. eine Wärmepumpe), berechnen Energiekennwerte und bauen Soft Skills auf. Darüber hinaus gibt es viel Raum für den kollegialen Austausch und insbesondere auch für spezifische Fragestellungen der Teilnehmenden. Die Qualifizierung schließt mit einem Test und einem persönlichen Zertifikat ab.

Wer kann teilnehmen?

Klimaschutzmanagerinnen und Klimaschutzmanager aller Erfahrungsstufen aus den öffentlichen Verwaltungen oder Kirchenkreisen in Schleswig-Holstein.

Nach Absprache können auch Teilnehmende aus anderen Bundesländern zugelassen werden (Einzelfallentscheidung).

Veranstaltungstermine

8 Online-Sessions

Die 2,5-stündigen Online-Sessions finden ab dem **14. September 2023** jeweils donnerstags **14:00–16:30 Uhr** statt (außer in den Herbstferien).

5 Präsenztage

Freitag, 22. September 2023 (Nortorf)

Donnerstag, 16. November und **Fr., 17. November 2023** (Nortorf, mit Übernachtung)

Donnerstag, 30. November 2023 (IB.SH, Kiel)

Donnerstag, 14. Dezember 2023 (Nortorf)

Veranstaltungsorte

Alter Landkrug, Große Mühlenstraße 13, 24589 Nortorf,
T 04392 44 14, www.alter-landkrug-nortorf.de
sowie

Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH),
Zur Helling 5-6, 24143 Kiel, www.ib-sh.de

In Zusammenarbeit mit

Themen und Inhalte

• **Wo stehen wir? – Rahmenbedingungen und Herausforderungen der Querschnittsaufgabe Klimaschutz**

Kommunaler Klimaschutz – aber wie? Wie lässt sich feststellen, von welchem Ausgangspunkt eine Kommune dieses Ziel angehen muss? Welche Hürden gibt es? Wo bestehen Handlungsmöglichkeiten?

• **Handlungsbereiche der Kommune: Klimaschutzziele, Gesetze, THG-Bilanz, Szenarien**

Was ist der Rahmen für meine Tätigkeit? Was fordert die Gesetzgebung? Wo ist sie unzureichend? Welche Zuständigkeiten bestehen in meiner Kommune? Was genau steckt hinter einer THG-Bilanz? Mit welchen Methodiken lassen sich verschiedene Szenarien entwickeln?

• **Maßnahmen entwickeln – Bewertungskriterien, Akteurinnen und Akteure, Projektmanagement, Umsetzungsschritte etc.**

Wie erkenne ich für meine Kommune besonders wirksame Klimaschutzmaßnahmen? Was sind Schlüsselmaßnahmen und was sind Nebelkerzen? Wie kann ich Meilensteine für die Umsetzung bestimmen und anschließend gutes Monitoring betreiben? Welche Akteurinnen und Akteure müssen berücksichtigt werden? Wie baue ich ein effektives Netzwerk auf? Wie etabliere ich Klimaschutz als dauerhafte Aufgabe für die Kommune?

• **Technik im Detail**

Wie funktioniert eine Wärmepumpe? Wann lohnt sich eine Photovoltaikanlage? Wo bieten sich Nahwärmenetze an? Welche Zukunftschancen bietet die kommunale Wärmeplanung? Wie liefert Wasserstoff klimafreundliche Energie? Welche technischen Möglichkeiten gibt es, um Gebäude energieeffizienter zu nutzen? Wie funktioniert Solarthermie und welche Chancen bietet sie?

• **Klimaschutz in Stadt-/Gemeindeentwicklung und Bauleitplanung**

Wie kann die Stadt- bzw. Gemeindeentwicklung Hand in Hand mit Klimaschutzmaßnahmen gehen? Welche Bedeutung hat die Bauleitplanung für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung und welche Themen sind dort relevant?

• **Förderung & Finanzierung anhand von Praxisbeispielen aus dem Klimaschutz**

Wie kann ich Gelder für den Klimaschutz akquirieren? Welche Förderprogramme bieten Bund und Land? Welches Förderprodukt ist für welches Ziel geeignet? Welche Fallstricke gibt es bei der Antragstellung? Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es über Förderprogramme hinaus?

• **Verwaltungsinterne Prozesse**

Wie berücksichtige ich verwaltungsinterne Prozesse effizient und wirksam? Wie funktioniert ein kommunaler Haushalt? Wie erstelle ich klimafreundliche Beschlussvorlagen? Wie kann Klimaschutz in der Verwaltung verankert werden?

• **Soft Skills, Erfahrungsaustausch und kommunenspezifische eigene Anliegen**

Welche Aufgaben und Fähigkeiten habe ich als Klimaschutzmanagement? Wie präsentiere ich meine Funktion und mein Themenfeld? Vor welchen besonderen Herausforderungen sehe ich mich in meiner spezifischen Kommune? Wie erleben andere Klimaschutzmanagerinnen/Klimaschutzmanager ihre täglichen Aufgabenstellungen?

• **Zielführende Öffentlichkeitsarbeit & Bürgerbeteiligung**

Wie schaffe ich Akzeptanz für Klimaschutzmaßnahmen in der Bevölkerung? Wie kann ich das lokalspezifische Wissen von Bürgerinnen und Bürgern für den Klimaschutz nutzen? Wie organisiere ich eine gelungene Veranstaltung sowohl in digitaler als auch in Präsenz- oder Hybridform? Wie moderiere ich kontroverse Diskussionen erfolgreich?

Methodik

Im Rahmen der Qualifizierung kommt in der begrenzten Gruppengröße ein abwechslungsreiches Spektrum zum Einsatz. Unterschiedliche Referentinnen und Referenten, die sich während der Veranstaltung abwechseln, Visualisierungen am Flipchart und viel Interaktion mit und unter den Teilnehmenden gestalten die Qualifizierung lebhaft und dynamisch.

In den Online-Formaten werden gezielt die Vorteile genutzt, die der digitale Raum bieten kann. Der Inputteil wird dabei eher kurz gehalten – Umfragen, Chat-Tools, Breakout-Sessions, verschiedene Whiteboards sowie mehrere kleine Pausen bieten die Möglichkeit für viel Interaktion und untergliedern in abwechslungsreiche Abschnitte.

Der Präsenzunterricht wird neben den üblichen Methoden um kreative Elemente bereichert wie u. a. Plan- und Rollenspiele, Fishbowl-Diskussionen und Methoden der partizipativen Modellbildung.

Um ein kontinuierliches Lernen während der Qualifizierung zu gewährleisten, gibt es außerdem einige Übungen, die zwischen den Veranstaltungsterminen bearbeitet werden. Diese beinhalten z. B. eine eigenständige Fördermittelsuche oder die kritische Analyse einer neuen Beschlussvorlage auf ihre Klimarelevanz. Dadurch können vorher besprochene Inhalte noch einmal praxisnah reflektiert und erarbeitet werden.

Organisatorische Hinweise

Teilnahmebeitrag

550 € inklusive Verpflegung bei den Präsenzveranstaltungen und inklusive einer Übernachtung

Anmeldung ab sofort möglich

Anmeldung

Ihre **schriftliche** Anmeldung nehmen wir gerne unter Angabe der **Veranstaltungsnummer 2023-108** entgegen.
E-Mail: anmeldung@bnur.landsh.de

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek
T 04347 704-780
www.schleswig-holstein.de/bnur

Die Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH) ist das zentrale Förderinstitut des Landes Schleswig-Holstein. Die Energieagentur der IB.SH verantwortet im Auftrag des Ministeriums für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur (MEKUN) die Energie- und Klimaschutzinitiative Schleswig-Holstein (EKI).

Mehr Informationen:
www.eki.sh

IB.SH
Ihre Förderbank



norddeutsch
und nachhaltig
Bildung gestaltet Zukunft

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek | T 04347 704-780 | www.schleswig-holstein.de/bnur